PECB- Richtlinie für kontinuierliche berufliche Entwicklung (Continuing Professional Development, CPD)

Haftungsausschluss: „Zertifiziert“ bezieht sich auf die Anforderungen der ISO/IEC 17024-Zertifizierung, und „Zertifikatsinhaber“ bezieht sich auf die Anforderungen der ASTM E2659-Zertifizierungsprogramme.

PECB

1. Zweck

Diese Richtlinie legt die Anforderungen fest, die für die Anerkennung von Punkten für die kontinuierliche berufliche Entwicklung (CPD) zu erfüllen sind.

2. Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für alle PECB-zertifizierten Fachleute, die alle geltenden PECB-Zertifizierungsanforderungen erfüllt haben. Die folgenden Berechtigungsnachweise müssen nicht aufrechterhalten werden: Foundation, Provisional und Transition.

3. Bei der PECB erworbene CPDs

Um unsere zertifizierten Fachleute und Zertifikatsinhaber bei der Erlangung von CPD- Punkten zu unterstützen, organisiert die PECB laufend Webinar-Sitzungen, bietet Möglichkeiten zum Verfassen von Artikeln, zur Teilnahme an Schulungen und Veranstaltungen und vieles mehr. In der nachstehenden Tabelle wird erläutert, was als CPD-Aktivität akzeptiert wird.

CPD-Kategorie	Beschreibung	Erforderliche Nachweise	Erteilte CPD-Punkte
Live-Webinare	Live-Webinare zur Förderung der beruflichen Entwicklung. Die PECB vergibt CPD-Punkte an Teilnehmer, die an mehr als 60 % des Webinars teilnehmen.	Anwesenheitsprotokoll	1 CPD
Präsentation in Webinaren	Die Webinare werden von erstklassigen und renommierten Referenten moderiert, die über umfangreiche Erfahrungen in ihrem Fachgebiet verfügen.	Bescheinigung des Webinar-Beitrags	3 CPDs pro Webinar
Regionale Webinare der PECB	Live-Sitzungen, die sich auf die Verbesserung der beruflichen Entwicklung konzentrieren. Die PECB vergibt CPD-Punkte an Teilnehmer, die an mehr als 60% der Sitzung teilnehmen.	Anwesenheitsprotokoll	1 CPD

PECB

Präsentieren in regionalen PECB-Webinaren	Die Live-Sitzungen werden von erstklassigen und renommierten Referenten moderiert, die über umfangreiche Erfahrungen in dem jeweiligen Bereich verfügen.	Bescheinigung des Beitrags	3 CPDs pro Sitzung
PECB Konferenz Sprecher	Die PECB-Konferenz ist ein Treffen von Fachleuten und Experten, bei dem Sie mit Experten über die neuesten Trends und Themen diskutieren und von ihnen hören können.	Zertifikat über den Beitrag	18 CPDs (wenn ein Sprecher einen Beitrag zu einer zusätzlichen Sitzung geleistet hat, hat er Anspruch auf weitere 3 CPDs)
PECB-Konferenz-Teilnehmer		Bescheinigung über die Anwesenheit	18 CPDs
1- tägige Schulung oder eLearning[1]	In den Einführungsschulungen können sich die Teilnehmer mit den grundlegenden Konzepten eines bestimmten Managementsystems vertraut machen.	Bescheinigung des Kursabschlusses	7 CPDs
2-tägige Schulung oder eLearning	Die Foundation-Schulungen ermöglichen es den Kandidaten, Kenntnisse über die wichtigsten Elemente zur Implementierung, Verwaltung oder Auditierung eines Managementsystems zu erwerben.	Bescheinigung des Kursabschlusses	14 CPDs

[1] Für eLearning wird die Bescheinigung über den Kursabschluss in Kürze verfügbar sein.

3-tägige Schulung oder eLearning	Managerschulungen ermöglichen es den Kandidaten, die Fähigkeit zu entwickeln, eine Organisation bei der Implementierung oder Auditierung des Managementsystems, für das sie zertifiziert sind, zu unterstützen.	Bescheinigung des Kursabschlusses	21 CPDs
5-tägige Schulung oder eLearning	In den Schulungen für Führungskräfte (Lead) können die Kandidaten die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse erwerben, um eine Organisation bei der Einführung, Implementierung, Verwaltung, Aufrechterhaltung oder Auditierung eines Managementsystems zu unterstützen.	Bescheinigung des Kursabschlusses	31 CPDs
Selbststudium[2]	Hierbei handelt es sich um die traditionelle Methode des Selbststudiums, bei der die Kandidaten die Schulungsmaterialien selbst studieren.	Bescheinigung des Kursabschlusses	1- tägige Schulung: 4 CPDs 2- tägige Schulung: 7 CPDs 3- tägige Schulung: 11 CPDs 5-tägige Schulung: 16 CPDs

[2] Für das Selbststudium wird die Bescheinigung des Kursabschlusses bald verfügbar sein

PECB

Modul PECB Skills	Eine innovative Online-Lernplattform mit von Experten geleiteten Videokapseln und Zertifikatsprogramme n.	Bescheinigung des Modulabschluss es	1 Modul =1Stunde =1 CPD
Essential Zertifikat PECB Skills (4 Module)	Eine innovative Online-Lernplattform mit von Experten geleiteten Videokapseln und Zertifikatsprogramme n.	Essential-Zertifikat	4 Module=4 Stunden=4 CPDs
Prüfung	Kandidaten können eine PECB-Prüfung bequem von zu Hause aus ablegen Über die PECB Exam-Anwendung.	Nachweis über das Bestehen der Prüfung	2 CPDs pro Prüfungsstunde
Beiträge in Whitepapers	Whitepapers sind Leitfäden, die Informationen zu einem bestimmten Thema enthalten.	Gedruckter/elektronisch er Nachweis des veröffentlichten Whitepapers Schriftliche Bestätigung der Authentizität durch die PECB	1 CPD pro 200 Wörter
Schreiben von Artikeln	Die Artikel werden auf unserer Website und in der PECB-Zeitschrift veröffentlicht.	Gedruckter/elektronisch er Nachweis des veröffentlichten Artikels/Materials Schriftliche Bestätigung der Authentizität durch die PECB	1 CPD pro 200 Wörter

PECB

Beitrag zum Schreiben von PECB eBooks	Beitrag zum Schreiben von PECB eBooks — ein Material, das Lesern hilft, Informationen zu einem bestimmten Thema zu erhalten.	Schriftliche Bestätigung der Authentizität durch PECB	CPD-Punkte werden für die Anzahl der Stunden vergeben, die für die Vervollständigung oder Überprüfung des Materials aufgewendet wurden. 1 CPD pro Stunde
Durchführung von Schulungen (insbesondere für PECB-Trainer)	PECB-Trainer, die Schulungen im Auftrag der PECB durchführen	Absolvierung einer Schulungsveranstaltung	1- tägige Schulung: 7 CPDs 2- tägige Schulung: 14 CPDs 3- tägige Schulung: 21 CPDs 5-tägige Schulung: 31 CPD
Benotung von Prüfungen	Die Benotung von Prüfungen ist der Prozess, bei dem ein Prüfer die Antworten der Kandidaten anhand vordefinierter Kriterien oder Antwortschlüssel überprüft und bewertet, um deren Wissensstand, Fähigkeiten oder Kompetenz in einem Fachgebiet zu bestimmen.	Bestätigungsschreiben	1 CPD pro Prüfung
Aufzeichnung von eLearning (speziell für PECB-Trainer)	Aufzeichnung von eLearning im Namen der PECB	Fertigstellung einer Aufzeichnung	1- Tag: 7 CPDs 2- Tage: 14 CPDs 3- Tage: 21 CPDs 4- Tage: 25 CPDs 5- Tage: 31 CPDs

Aufzeichnung des Essential Zertifikats für PECB- Skills (4 Module)	PECB- Trainer, die das Essential Zertifikat im Namen der PECB aufzeichnen	Aufzeichnung des Essential Zertifikats (PECB Skills)	4 Module = 4 Stunden = 4 CPDs
Teilnahme an Schulungen der PECB-Universität	Universitäre Schulungen im Zusammenhang mit dem Zertifizierungsbereich	Nachweis über das Bestehen der Prüfung	2 CPDs pro Prüfung

PECB

4. Nicht-PECB CPDs

CPD-Kategorie	Definition	Erforderliche Nachweise	Erteilte CPD-Punkte
Berufserfahrung	Audit- oder projektbezogene Aufgaben im Zusammenhang mit dem Zertifizierungsbereich	• Referenzen von Arbeitgebern • Anforderungsprofil • Stellenbewertungen • Dienstbescheinigung • Ernennungsurkunde	Die CPDs werden auf der Grundlage der für ein bestimmtes Projekt bzw. Audit aufgewendeten Stunden berechnet.
Konferenzen, Seminare, Workshops	Teilnahme an Konferenzen, Seminaren oder Workshops, die für den Zertifizierungsbereich relevante Themen behandeln	• Teilnahmebescheinigung • Nachweis über die Teilnahme • Schriftliche Bestätigung der Authentizität durch die jeweilige Organisation	1 CPD pro Stunde
Online-Programme	Teilnahme an Schulungen, die von Bildungs-/Ausbildungseinrichtungen angeboten werden	Bescheinigung über den Abschluss	1 CPD pro Stunde
Bücher, Artikel	Design, Entwicklung und Beiträge zu Büchern/Artikeln zu relevanten Themen	Gedruckte/elektronische Nachweise über veröffentlichte Bücher/Artikel	1 CPD für 200 Wörter

5. Wie berechnet man CPDs für Berufserfahrung?

Wenn Sie Schulungsmaterialien, die sich z. B. auf die Informationssicherheit beziehen, bereitgestellt oder studiert haben, können Sie CPDs auf der Grundlage der für diese Tätigkeit aufgewendeten Stunden berechnen. Wenn Sie z. B. 10 Stunden für die Durchführung einer Schulung aufgewendet haben, haben Sie 10 CPDs erworben (ohne Pausen).

Die folgenden Tätigkeiten können als Berufserfahrung angerechnet werden:

Audit-Berechtigungsnachweise

- Planung von Audits
- Durchführung von Audit-Interviews
- Verwaltung eines Auditprogramms
- Erstellung von Auditberichten
- Verfassen von Berichten über Nichtkonformitäten
- Erstellung von Arbeitsunterlagen für das Audit
- Überprüfung der Dokumentation

- Durchführung von Audits vor Ort
- Durchführung von Follow-up-Audits
- Leitung von Auditteams

Berechtigungsnachweise für Implementierer

- Ausarbeitung eines MS-Plans
- Initiierung einer MS-Implementierung
- Implementierung eines Managementsystems
- Verwaltung, Überwachung und Aufrechterhaltung eines Managementsystems
- Identifizierung und Umsetzung von Möglichkeiten zur kontinuierlichen Verbesserung

Risikomanagement-Berechtigungsnachweise

- Identifizierung von Vermögenswerten, bestehenden Maßnahmen und Quellen von Risiken und deren Folgen
- Bewertung der Risikofolgen und der Wahrscheinlichkeit von Vorfällen
- Bewertung von Risikoniveaus und Risikobehandlungsoptionen
- Bewertung von Restrisiken
- Akzeptieren von Restrisiken

Andere Berechtigungsnachweise

Stunden an Audit-/Projekterfahrung im Zusammenhang mit dem Zertifizierungsbereich.

Anmerkung: *CPDs werden nicht für Tätigkeiten am Arbeitsplatz anerkannt, es sei denn, sie beziehen sich auf ein bestimmtes Projekt oder Audit im Zusammenhang mit dem Zertifizierungsbereich.*

PECB

6. Wie berechnet man CPDs für andere Tätigkeiten?

Ein Beispiel hierfür wäre die Teilnahme an einer 1-tägigen CPD-Schulung. Wenn die Schulung um 9 Uhr morgens beginnt und um 17 Uhr endet, mit einer einstündigen Mittagspause, würden die CPD-Stunden 7 betragen.

7. Einfache Berechnung

Schulung	Stunden
09:00 Uhr - 17:00 Uhr	8.0
Mittagspause: 1 Stunde	-1.0
Stunden insgesamt	7

8. CPD-Überprüfung

PECB kann eine Zufallsstichprobe von PECB-zertifizierten Fachkräften auswählen, um die angegebenen CDP-Stunden zu prüfen und zu validieren. Bei Bedarf müssen die PECB-Fachleute schriftliche Nachweise über die angegebenen Tätigkeiten vorlegen.

9. Nachweisführung

Die angegebenen CPD-Stunden müssen durch entsprechende Unterlagen belegt werden, die die durchgeführten CPD-Tätigkeiten bestätigen. Eine solche Dokumentation kann sein: Abschlussbescheinigung, Anwesenheitsliste, Bestätigungsschreiben usw.